

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Spandau

Handlungsfeld	Spandau Lokal - Die lokale Wirtschaft fördern
Aktion	Unterstützung beim Aufbau von lokalen Netzwerken
Förderzeitraum	01.10.2009 - 30.09.2011
Förderinstrument	PEB

<u>I. Allgemeine Angaben zum Projekt</u>	
Projektname	Spandau ist mehr
Projektziel (Hauptziel)	Koordinierung bestehender Netzwerke in Bezug auf in Gatow/Kladow umzusetzende Maßnahmen. Durch die gezielte Bündelung der jeweils vorhandenen Ressourcen bei den Partnern wird eine optimale Zielerreichung angestrebt.
Projektkurzbeschreibung	<p>Basierend auf den Erkenntnissen des WdM-Projektes "Strategisches Konzept für die Standortentwicklung Gatow" werden die Akteur/innen die verschiedene Einzelprojekte in Gatow/Kladow initiieren, vernetzt und die gesamte Projektumsetzung koordiniert. Die im Umfeld der Einzelmaßnahmen entstehenden neuen Beschäftigungspotentiale sind zielgerichtet zu entwickeln. In der Hauptsache werden diese Potenziale in den Bereichen Dienstleistung im Tourismus und in der Landwirtschaft zu finden sein.</p> <p>Vorzubereiten und durchzuführen sind Netzwerktreffen und Workshops mit den noch zu bildenden Arbeitsgruppen.</p>
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Förderverein historisches Gatow im Museumsdorf Gatow e.V., Buchwaldzeile 45, 14089 Berlin, Ansprechpartner: Ulrich Reinicke
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Bezirksamt Spandau von Berlin: Stadtrat für Bauen, Planen und Umweltschutz und Stadtrat für Soziales und Gesundheit, Geschäftsstelle des BBWA Spandau, comovis GbR Regionalbüro Bernburger Straße
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	<p>Hotel- und Gaststättenverband Berlin e.V. (DEHOGA Berlin): Klaus-Dieter Richter</p> <p>Vereinigung Wirtschaftshof Spandau e.V.: Gabriele Fliegel</p> <p>Bezirksamt Spandau von Berlin, Natur- und Grünflächenamt: E. Hube</p> <p>pro futura Beschäftigungsförderung gemeinnützige GmbH: Herr Duschat</p> <p>Knobelsdorff-Schule: M.Schillhaneck</p> <p>SOS-Berufsausbildungszentrum Berlin: Patricia Schmihing</p> <p>Jobcenter Spandau: A.Wecker</p>

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
1. Ziel	
Koordinierung von Maßnahmen zur Durchführung von sechs Einzelprojekten in Gatow/Kladow	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
Geplant sind mindestens acht Netzwerktreffen und Konsultationen. Es soll ein funktionierendes, arbeitsfähiges und beschäftigungsorientiertes Netzwerk geschaffen werden.	Es fanden 49 Netzwerktreffen statt. Das arbeitsfähige und beschäftigungsorientierte Netzwerk funktioniert und arbeitet nach Projektende weiter.
2. Ziel	
Beschäftigungspotenziale sollen eingesetzt und erprobt werden, erwerbslose Menschen sollen qualifiziert werden, die Personalauswahl soll aus Gebieten mit schwieriger Sozialstruktur erfolgen	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
konzeptionell sind 21 durchzuführende Workshops und Schulungen vorgesehen.	Es wurden 29 Workshops und Schulungen durchgeführt.
Zielgerichtete Qualifizierung des Personals für die entsprechenden Betätigungsfelder.	Die teilnehmenden Personen wurden durch diese Workshops und Schulungen befähigt, an der Realisierung der Projektmodule mitzuwirken.
3. Ziel	
Potenziale Gatow/Kladows sollen im Tourismus- und Landwirtschaftsbereich entwickelt werden, aus denen neue Beschäftigungsmöglichkeiten generiert werden sollen.	
Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
sechs realisierte Projektmodule (Teilprojekte)	Es wurden die Teilprojekte landwirtschaftliches Freilichtmuseum, Gatow/Kladower Landpartie, Jaczo-Turm und Info-Punkt Dorfhaus realisiert. Die Projekte Gatow Rangers und Fähre konnten z.T. aus politischen Gründen nicht fertig realisiert werden. Es wird auch nach Projektende an der weiteren Realisierung gearbeitet.
Schaffung neuer Betätigungsfelder in den Teilprojekten Gatow Rangers, Gatower Fähre, landwirtschaftliches Freilichtmuseum, Gatow/Kladower Landpartie, Jaczo-Turm und Info-Punkt Dorfhaus Gatow/Kladow.	In den Teilprojekten bzw. als Synergie-Effekt entstanden im gesamten Projektzeitraum sechs Voll- und vier Teilbeschäftigungen. Bei den noch nicht zu Ende gebrachten Teilprojekten werden weitere drei bis vier Beschäftigungen erwartet.

*Indikatoren

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):

Gatow Ranger	Aus ungeklärten Kompetenzproblemen konnte das Projekt nicht umgesetzt werden. Die Verwirklichung soll im nächsten Frühjahr erfolgen.
Fähre	Aufgrund der Novellierung des Wasserstraßengesetzes konnte das Projekt nicht vollendet werden. Auch dieses Projekt soll im nächsten Jahr vollendet werden.
Atelierhaus Gatow und Flächen auf dem Flugplatz Gatow	Es handelt sich dabei um zusätzlich übernommene Teilprojekte. An der Realisierung wird weiterhin gearbeitet.

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Die Projekte, zum Teil verwirklicht - zum Teil wird daran gearbeitet - sind auf Langfristigkeit ausgerichtet. Mit Hilfe kompetenter Partner/innen und Sponsoren wird nach Auslaufen der Finanzierung weiter an den Projekten gearbeitet.

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF		LSK
EU-Mittel ESF	87.618,44 €	PEB
Private Mittel	1.980,37 €	Eigenmittel
Bundes- und Landesmittel	92.413,97 €	BEZ-Teilnehmerpersonalkosten
Landesmittel	33.518,55 €	BEZ-Sachkosten
Kommunale Mittel		
Gesamt:	215.531,33 €	